

Bedienelemente / Handbedienungen



Weitere Informationen finden Sie unter:

WWW.LINAK.DE

WWW.LINAK.AT

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Sicherheitshinweise	5
Reparaturen	7
Herstellereklärung	7
Verschiedenes zum DESKLINE® System	8
Wartung.....	8
ETL-Kennzeichnung	8
Montagehinweise für DPA/DPB	10
Bedienung des DP1	11
Bedienung des DP1C	13
Fernbedienung HB10RF / HB20IR	15
Aktivierung Lernmodus.....	16
Bedienung des DPF	17
K-Version.....	17
M-Version.....	17
Bedienung des DPF1C „eine Referenz“	18
Bedienung des DPF4T „Multireferenz“	19
Weitere allgemeine Funktionen für DPF1C und DPF4T.....	20
Montage von allen DPF Versionen	21
Zeichnungen der Montagebeschläge.....	22
Bedienung des DPT	23
Montage des DPT	25
Bedienung des WDPL	26
Kalibrierung des WDPL.....	27
Einstellung der Uhr.....	28
Fehlersuche.....	28
Speichern einer Position.....	29
Aufrufen einer gespeicherten Position.....	30
Entsorgung von LINAK Produkten	31
Entsorgung von Batterien	31
Etiketten	32
Zeichnungen	33
Adressen	40

Vorwort

Wir freuen uns, dass Sie ein Produkt von LINAK gewählt haben. LINAK Systeme sind High-Tech Produkte, basierend auf jahrelanger Erfahrung in der Herstellung und Entwicklung von Aktuatoren, elektrischen Steuereinheiten, Bedienelementen und Ladegeräten. Wir verbessern ständig unsere Produkte, um den Erwartungen der Kunden auch in Zukunft zu entsprechen.

Diese Montageanleitung erklärt Ihnen, wie Ihre LINAK DESKLINE® Produkte eingebaut, benutzt und gewartet werden.

Wir sind sicher, dass die DESKLINE® Produkte viele Jahre problemfrei funktionieren. Bevor unsere Produkte das Werk verlassen, werden sie einem kompletten Funktions- und Qualitätstest unterzogen. Sollten Sie dennoch Probleme mit Ihrem System haben, können Sie jederzeit unsere Service-Abteilung oder Service-Zentren kontaktieren.

LINAK Niederlassungen und Vertriebsgesellschaften auf der ganzen Welt haben autorisierte Service-Zentren, die immer bereit sind, Ihnen zu helfen.

LINAK bietet eine Gewährleistung auf alle Produkte. Diese ist abhängig von der korrekten Nutzung (entsprechend den Spezifikationen), korrekter Wartung und Reparaturen, die von einem autorisierten Service-Zentrum ausgeführt wurden.

Änderungen der Einbauweise und Benutzung der LINAK Systeme können sich auf die Bedienungsweise und Haltbarkeit auswirken. Sie dürfen daher nur in Übereinstimmung mit LINAK A/S und somit auf Ihr eigenes Risiko vorgenommen werden.

LINAK A/S

Wichtige Informationen

Wichtige Informationen zu den LINAK® Produkten sind unter den folgenden Zeichen zu finden:



Achtung!

Nichtbeachtung der genannten Regeln kann zu Unfällen mit ernststen Personenschäden führen.



Nichtbeachtung der genannten Regeln kann zur Beschädigung oder Zerstörung des Produkts führen.

Sicherheitshinweise



Allgemeines

Eine sichere Nutzung des Systems ist nur möglich, wenn die Montageanleitung komplett gelesen und die Anweisungen vollständig beachtet werden.

Die Nichtbeachtung von Anweisungen, die mit einem „ACHTUNG“-Symbol markiert sind, kann zu erheblichen Schäden am System führen.



Jeder, der das System anschließt, montiert und nutzt, muss die notwendigen Informationen kennen und Zugang zu dieser Montageanleitung haben. Befolgen Sie die Montageanweisungen, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.



(Kleine) Kinder oder geschwächte Personen sollten die Geräte nur unter Aufsicht anwenden dürfen.



Wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, darf es nicht installiert werden.



Beachten Sie bitte während der Montage des Aktuators in der Applikation, dass es nicht zu Verletzungen von Personen kommen kann, z. B. durch Einklemmen eines Fingers oder Arms.



Sorgen Sie für genügend Freiraum, um die Applikation in beide Richtungen bewegen zu können und Blockaden zu vermeiden.

Nur für EU Märkte



Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und körperlich oder geistig behinderten Personen genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder eine gründliche Einweisung zur Nutzung der Geräte erhalten und die sichere Anwendung und möglichen Risiken verstanden haben.



Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung sollte nicht von Kindern durchgeführt werden.

Nur für Nicht-EU-Märkte



Personen, die nicht die nötige Erfahrung oder ausreichend Kenntnis von dem Produkt/den Produkten haben, dürfen diese nicht benutzen. Körperlich und geistig behinderte Personen dürfen das Produkt nicht verwenden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden oder eine gründliche Einweisung zur Nutzung der Geräte durch eine Person erhalten haben, die für die Sicherheit dieser Personen verantwortlich ist.



Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicher zu gehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Missbrauch



Der Aktuator darf nicht überlastet werden – dies kann zu Personenschäden oder Schäden am System führen.



Verwenden Sie das Antriebssystem nicht, um Personen zu heben. Setzen oder stellen Sie sich während des Betriebs nicht auf den Tisch (Verletzungsgefahr).



Nutzen Sie das System nur in geschlossenen Räumen.

Reparaturen

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle DESKLINE® Reparaturen nur von autorisierten LINAK Werkstätten oder Service Personal vorgenommen werden, da spezielle Werkzeuge benutzt und Dichtungen angepasst werden müssen. Antriebssysteme im Gewährleistungszeitraum müssen an LINAK Werkstätten gesandt werden.



Achtung!

Wird ein DESKLINE® Produkt geöffnet, besteht das Risiko nachfolgender Fehlfunktionen.



Achtung!

Die DESKLINE® Systeme vertragen kein Schneidöl.

DECLARATION OF INCORPORATION OF PARTLY COMPLETED MACHINERY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

Name and address of the person authorized to compile the relevant technical documentation:
John Kling, Group Headquarters, Guderup, DK-6430 Nordborg, email jkl@linak.com

Herewith declares that LINAK Actuators and Actuator Systems comply with the following parts of the Machinery Directive 2006/42/EC, ANNEX I, *Essential health and safety requirements relating to the design and construction of machinery*:

1.5.1 Electricity supply: *Directive 2006/95/EC on the harmonization of the laws of Member States relating to electrical equipment designed for use within certain voltage limits.*

1.5.10 Radiation, 1.5.11 External radiation: *Directive 2004/108/EC on the approximation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility.*

The relevant technical documentation is compiled in accordance with part B of Annex VII and that this documentation or part hereof will be transmitted by post or electronically to a reasoned request by the national authorities.

This partly completed machinery must not be put into service until the final machinery into which it is to be incorporated has been declared in conformity with the provisions of this Directive, where appropriate.

Date: 2010-01-01

Signature:

John Kling
Certification and Regulatory Affairs

Verschiedenes zum DESKLINE® System

Wartung

Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz außen am System und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.

Überprüfen Sie die Verbindungen, Kabel und Stecker sowie die korrekte Funktionsweise und Befestigungspunkte.



Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen nur mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden, d. h. keine stark alkalischen oder sauren Mittel.

ETL-Kennzeichnung

Aus Platzgründen werden die vollständigen ETL-Kennzeichnungsanforderungen nicht auf den Kennzeichnungsetiketten angegeben.

Die vollständigen ETL Recognized Component Markierungen werden hier gezeigt.



C/N 120690

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008003

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008004

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008005

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008623

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008671

Conforms to UL962
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 68-09

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4008838

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten



C/N 4009507

Conforms to UL962
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 68-09

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten

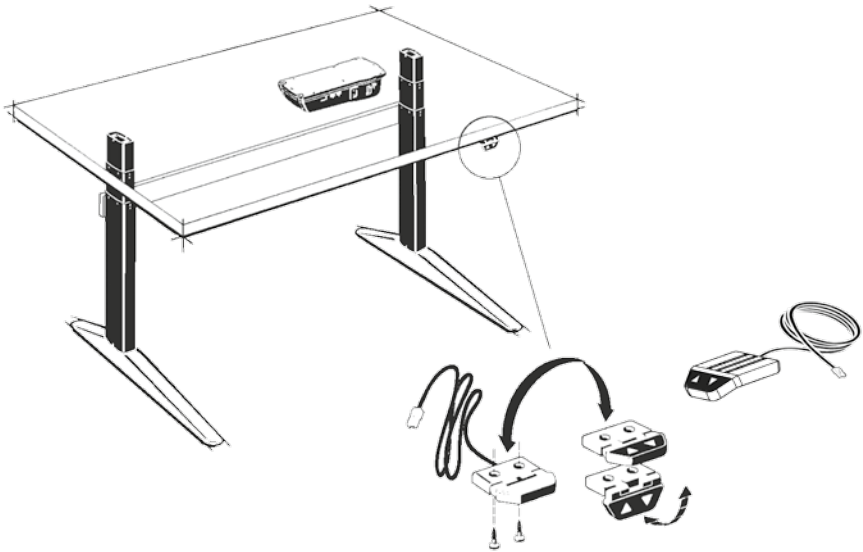


C/N 9901916

Conforms to ANSI/AAMI Std. ES60601-1
Cert. to CSA Std. C22.2 No. 60601-1

ETL Recognized Component Zeichen für Kanada und Vereinigte Staaten

Montagehinweise für das DPA/DPB



Das DPA/DPB kann so an der Tischplatte montiert werden, dass die Tasten entweder nach oben oder außen zeigen. Alternativ kann das DPA so unter der Tischplatte montiert werden, dass die Tasten nach unten zeigen.

Bedienung des DPA/DPB in Verbindung mit dem DESKLINE® System (nicht CBD2N)

Das Desk Panel wird zur Bedienung des DESKLINE Systems eingesetzt. Die beiden Pfeiltasten werden für den Parallellauf verwendet.

Parallellauf (Δ▽)

Die Pfeiltasten starten den Parallellauf. Diese Funktion ist nur aktiviert, solange die Tasten gedrückt werden.



Die Montageschrauben des DP, DPA oder DPB müssen mit einem Anzugsmoment von max. 1 Nm festgezogen werden.

Bedienung des DP1





Das Desk Panel wird benutzt, um das DESKLINE® System zu bedienen. Das DP ist in verschiedenen Versionen erhältlich: DP1K/DP1U/DP1V/DPF1C/DPF1K für Einzel-/Parallellauf ohne Speicherfunktion und DP1U/DPF1M für Einzel-/Parallellauf mit Memory (3 Speicherpositionen). Die beiden Pfeiltasten werden für Einzel-/Parallellauf genutzt und die übrigen vier für die Speicherfunktion.

- | | | |
|---|--------------------|------------|
| ↑ | Tisch aufwärts | } nur DP1N |
| ↓ | Tisch abwärts | |
| S | speichern | |
| U | Benutzer | |
| 1 | Speicherposition 1 | |
| 2 | Speicherposition 2 | |
| 3 | Speicherposition 3 | |

Einzel-/Parallellauf




Die Pfeiltasten starten die Säulen. Die Funktion ist nur aktiviert, solange die Tasten gedrückt werden.

Speichern




- Drücken Sie .
- Drücken Sie innerhalb 2 Sek. ,  oder .

Benutzerwahl (nur DP1N)

Zwei Personen können je zwei Positionen speichern. Wählen Sie Benutzer 1 oder Benutzer 2.

- Drücken Sie .
- Drücken Sie innerhalb 2 Sek.  oder .

Speichern

- Drücken Sie .
- Drücken Sie innerhalb 2 Sek.  oder .

Speicherfunktion

Speicher 1, 2 und 3 starten die Speicherfunktion. Die Säule(n) fährt/fahren auf eine voreingestellte Position.

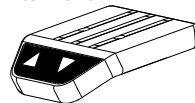


Die Montageschrauben des DP, DPA oder DPB müssen mit einem Anzugsmoment von max. 1 Nm festgezogen werden.

DPA - Desk Panel



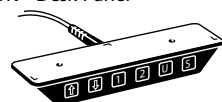
DPB - Desk Panel



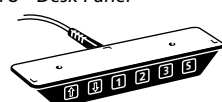
DP1K - Desk Panel



DP1N - Desk Panel



DP1U - Desk Panel



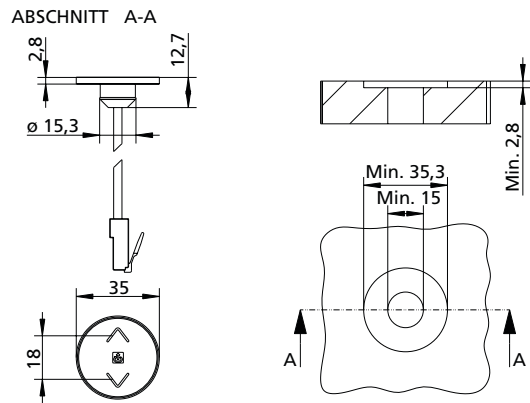
DP1V - Desk Panel



DPH - Desk Panel



DPH:









Die Bohrung in der Tischplatte muss gemäß der Zeichnung vorgenommen werden.

Bedienung des Desk Panels DP1C

Das DP1C kann nicht in Verbindung mit einer CBD4 mit Netzfreischaltung benutzt werden.

Beschreibung

Das DP1C mit Display und Memory ist kompatibel mit der Steuereinheit CBD4 (Advanced, Software 077402 Version 1.66 oder später). Es ist nur in der einkanaligen Version für die Bedienung eines Parallelsystems erhältlich. Im Display wird die aktuelle Tischhöhe angezeigt. Die Anzeige erfolgt durch gelbe LED - die Ziffern sind 10 mm hoch.

-  Tisch aufwärts
-  Tisch abwärts
-  speichern
-  Speicherposition 1
-  Speicherposition 2
-  Speicherposition 3



Tisch verfahren:

Um den Tisch nach oben oder unten zu verfahren, drücken Sie die Pfeiltaste nach oben oder unten. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis der Tisch die gewünschte Höhe erreicht hat. Das Display wird während der Bewegung und nach dem Stopp die jeweils aktuelle Tischhöhe anzeigen.

Wechsel der Anzeige zwischen cm und Zoll:

Halten Sie die Taste S für ca. 4 Sek. gedrückt und die aktuelle Einstellung wird geändert. Die Standardeinstellung ist abhängig vom ausgewählten Typ.

Speichern einer Position:

Drücken Sie die "Speichern"-Taste - im Display wird für ca. 3 Sek. "S" angezeigt. Innerhalb dieser 3 Sek. drücken Sie die Taste für die Speicherposition (1, 2 oder 3). Als Bestätigung erscheint im Display für ca. 1 Sek. S1, S2 oder S3. Um einen Speichervorgang zu unterbrechen, drücken Sie eine der Pfeiltasten während "S" im Display angezeigt wird oder warten 3 Sekunden bis die Anzeige "S" erlischt und die Tischhöhe wieder angezeigt wird.

Aufrufen einer gespeicherten Position:

Version mit "GO-Memory"

Drücken Sie die Taste der gewünschten Speicherposition (1, 2 oder 3). Im Display wird für 3 Sek. "GO1", "GO2" oder "GO3" angezeigt. Drücken Sie innerhalb dieser 3 Sek. eine der Pfeiltasten und halten sie gedrückt, bis der Tisch in der gespeicherten Position stoppt. Beide Pfeiltasten aktivieren den Memory-Lauf. Dabei spielt es keine Rolle, ob die gespeicherte Position ober- oder unterhalb der aktuellen Position liegt. Es kann sein, dass im Memory-Lauf die Pfeiltaste nach oben eine Abwärtsbewegung auslöst. Während eine Speicherposition angefahren wird, erscheint im Display die Anzeige GO1, GO2 oder GO3; ist die Position erreicht, wird wieder die aktuelle Tischhöhe angezeigt. Lassen Sie die Pfeiltaste während des Memory-Laufs los, wird dieser unterbrochen und im Display erscheint wieder die aktuelle Höhe.

Version mit "Standard-Memory":

Drücken Sie die Memory-Taste 1, 2 oder 3 und das System fährt in die gewünschte Speicherposition. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis die Position erreicht wurde. Das Display zeigt während des Verfahrens die aktuelle Tischhöhe an.

Einstellung des Displays für eine korrekte Höhenanzeige:

Eventuell ist eine Einstellung des Displays nötig, da die Tischhöhen in der untersten Position durch unterschiedliche Tischplatten, Füße etc. variieren können. In der werkseitigen Voreinstellung zeigt das Display 68 cm oder 24,5" in der unteren Endposition. Drücken Sie gleichzeitig die Taste S und die Pfeiltaste nach oben oder unten, um die korrekte Höhenanzeige einzustellen.

Einstellung der Helligkeit des LED-Displays:

Mögliche Einstellungen: 0 = aus, 25 = 25 %, 50 = 50 %, 75 = 75 %, 100 = 100 %.

Einstellung:

Drücken Sie gleichzeitig die Taste 1 und die Auf- oder Abwärtstaste. Die Leuchtstärke wird eingestellt. Beim ersten Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Halten Sie die Taste 1 gedrückt, während Sie die Werte mit der

Auf- oder Abwärtstaste einstellen. Halten Sie eine Taste länger als 800 Millisekunden gedrückt, so dass die Taste automatisch alle 100 Millisekunden wiederholt wird. Sobald Sie alle Tasten loslassen, wird die neue Einstellung gespeichert.

Einstellung der Leuchtabschaltung:

Mögliche Einstellungen: 0-15 Sekunden und aus

Einstellung:

Drücken Sie gleichzeitig die Taste 3 und die Auf- oder Abwärtstaste. Die Leuchtabschaltung wird eingestellt. Beim ersten Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Halten Sie die Taste 3 gedrückt, während Sie die Werte mit der Auf- oder Abwärtstaste einstellen. Halten Sie eine Taste länger als 800 Millisekunden gedrückt, so dass die Taste automatisch alle 100 Millisekunden wiederholt wird. Sobald Sie alle Tasten loslassen, wird die neue Einstellung gespeichert.

Fehlersuche

Folgende Fehlercodes können angezeigt werden. Sie erscheinen nur dann im Display, wenn eine Taste gedrückt wird. Das Display blinkt, wenn ein Fehler angezeigt wird. E16 unterscheidet sich von den anderen Fehlern, da die Erkennung nur im Display angezeigt und keine Meldung an die Steuereinheit gesendet wird.

Fehlerdiagnose

Die CBD4 (Version 1.86 oder später) kann bis zu 6 verschiedene diagnostische Fehlercodes gleichzeitig senden. Die diagnostischen Fehlercodes heben alle Fehlerzustände (außer E16) auf. Die Fehlerdiagnose erscheint nur, solange eine Taste gedrückt wird. Im Display blinkt EXX und schaltet auf die Fehlerdiagnose um. Diese wird an den LINBUS in der CBD gesendet. Detaillierte Fehlerbeschreibungen und Codes finden Sie in der entsprechenden Softwarebeschreibung. (Funktion nur mit DP1C ab Produktionsdatum 1. Februar 2006 und später). Weitere Fehlercodes können bei LINAK erfragt werden.

Fehlercode	Beschreibung
E01	Positionsverlust - Initialisieren Sie das System.
E02	Überlastung in Abwärtsrichtung.
E03	Überlastung in Aufwärtsrichtung.
E16	Falsche Taste gedrückt.

Fernbedienung HB20IR

Bedienung des Systems:

Der Infrarotsender HB21 IR ist ein einfaches auf-/abwärts Bedienelement mit einer Taste für die Aktivierung der Aufwärtsrichtung und einer Taste für die Abwärtsrichtung einer Referenz in der Steuereinheit.

Die HB22 ist ein zweikanaliges Bedienelement zur Steuerung von zwei Referenzen in der Steuereinheit.

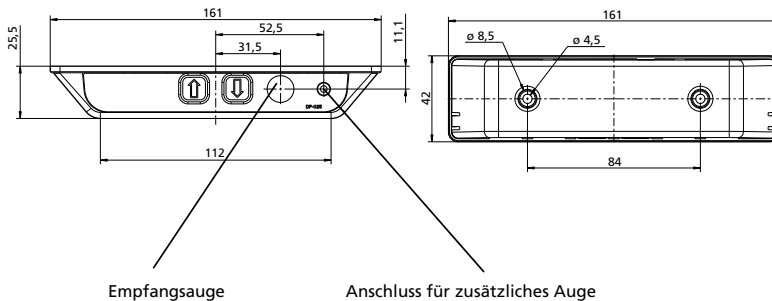


Zur Aktivierung der Steuereinheit halten Sie die HB20 vor das DP1V oder das Zusatzauge. Drücken Sie die Auf- oder Abwärtstaste.

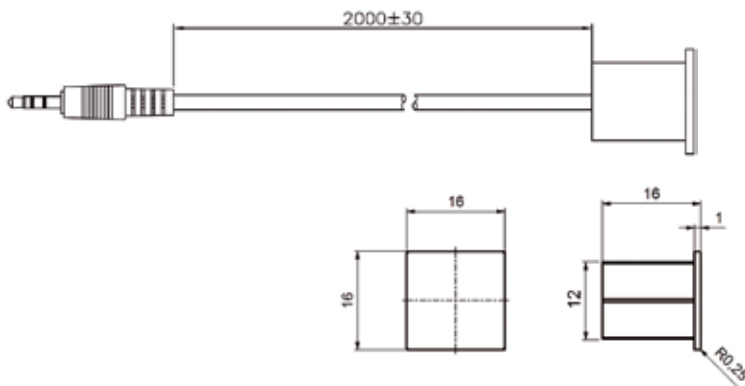
Der Entfernungsbereich für die HB20 beträgt ca. 6 m.

Zeichnungen:

DP1V



IR Zusatzauge Artikelnummer 0964571

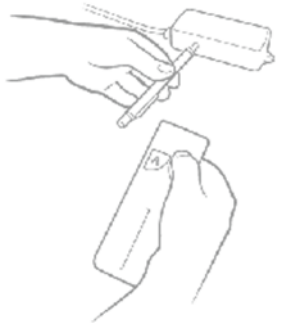


Das IR Zusatzauge wird in einer Bohrung mit 12 mm Durchmesser montiert. Es ist mit einem 2.000 mm langen Kabel mit Mini-Jack-Stecker ausgestattet, das am DP1V montiert ist.

Fernbedienung HB10RF

Aktivierung des Lernmodus:

Aktivieren Sie den Resetknopf der RFR-Box mit Hilfe eines Kugelschreibers oder ähnlichem, um die Taste gedrückt zu halten.



- Halten Sie den Resetknopf gedrückt. Die RF Handbedienung muss durch Drücken irgendeiner Taste aktiviert werden. Die Kennung der RF Handbedienung wird im Speicher abgelegt. Gleichzeitig werden vorhergehende Kennungen gelöscht.
- Nachdem die RF Handbedienung aktiviert wurde, muss der Resetknopf losgelassen werden.
- Wenn die RF Handbedienungstasten während der Abstimmung nicht gedrückt werden, wird im Speicher nichts geändert.
- Bitte beachten Sie, dass andere Geräte (z. B. Türklingel), die 433 MHz verwenden, das RF Signal stören können.

Jede RF Handbedienung hat ihre eigene einzigartige 32 Bit Adresse. Jedes RF Protokoll enthält eine Kontrollsumme, die gewährleistet, dass nur Handbedienungen, die während des Lernmodus aktiviert wurden, das System ansteuern können. Funksignale von anderen Geräten können das System nicht aktivieren, jedoch ein Verfahren hindern. Dies ist unabhängig von der Stärke des fremden Funksignals.

Der Entfernungsbereich für die HB10 beträgt ca. 6 m. Je nach Umgebung, in der sie montiert ist, kann der Bereich auch kleiner sein, wenn der Empfänger beispielsweise in einem Schrank zusammen mit anderen Geräten montiert ist.

Das Funksignal verwendet eine Frequenz von 433 MHz.

Bedienung des DPF

K-Version:

Drücken Sie entweder die Auf- oder Abwärtstaste, um den Parallellauf zu aktivieren. Das System verfährt so lange, bis die Taste losgelassen oder die Endposition erreicht wird.

DPF1K - Desk Panel



M-Version:

Das DPF ist aufgeteilt in Parallellauf und Memory-Funktion. Die beiden Pfeiltasten aktivieren den Parallellauf und die letzten vier Tasten sind für die Speicherfunktion (Memory).

DPF1M - Desk Panel

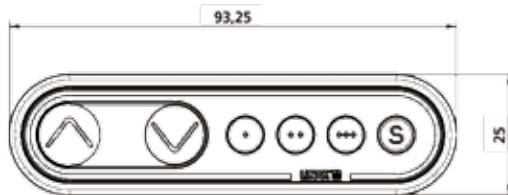


Λ = parallel auf

V = parallel ab

S = speichern

- = Speicherposition 1
- = Speicherposition 2
- = Speicherposition 3



Parallellauf (V Λ)

Die Pfeiltasten starten den Parallellauf. Die Funktion ist nur aktiviert, solange die Taste gedrückt wird.

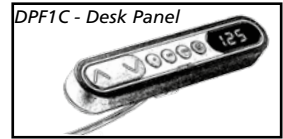
Position speichern

- Drücken Sie die Taste „S“.
- Drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden eine der kleinen, gepunkteten Tasten und die Position wird unter der gewählten Taste gespeichert.

Memory-Funktion (kleine Tasten mit Punkten)

Drücken Sie eine der Speichertasten und das System fährt auf die vorprogrammierte Memory-Position. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis die Position erreicht wurde.

Bedienung des DPF1C „eine Referenz“



Λ = parallel auf

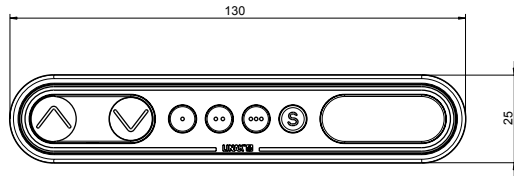
V = parallel ab

S = speichern

• = Speicherposition 1

•• = Speicherposition 2

••• = Speicherposition 3



Auf und ab (Λ/ V):

Aktivieren Sie entweder die Auf- oder Abwärtstaste, um den Parallellauf zu starten. Das System verfährt so lange, bis die Taste losgelassen oder die Endposition erreicht wird.

Speicherpositionen:

Die vier kleinen Tasten werden für den Memory-Lauf/die Speicherfunktion genutzt.

Speichern

- Drücken Sie die Taste S – das Display blinkt für 2 Sekunden.
- Drücken Sie innerhalb dieser 2 Sekunden eine der kleinen Tasten mit Punkten. Die Position wird auf dieser Taste gespeichert.
- Das Panel zeigt zur Bestätigung im Display "1", "2" oder "3" an - je nachdem welche Speichertaste gewählt wurde.

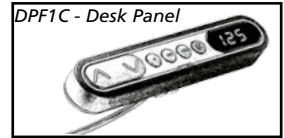
Memory-Lauf (kleine Tasten mit Punkten)

Drücken Sie eine der Speichertasten. Das System verfährt auf die vorprogrammierte Speicherposition. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis die Position erreicht wurde.

Display-Anzeige

Die aktuelle Höhe des Tisches wird entweder in Zentimetern oder Zoll angezeigt.

Bedienung des DPF4T „Multireferenz“



Λ = parallel auf

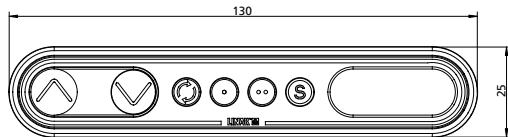
V = parallel ab

S = speichern

 = Umschalttaste

• = Speicherposition 1

•• = Speicherposition 2



Funktion:

Im Vergleich zu einem Standard DPF1C wurde die erste Speicherpositionstaste des DPF4T gegen eine Umschalttaste getauscht. Das heißt, das Panel verfügt nur über 2 statt 3 Speicherpositionstasten (Speicherposition 1 und Speicherposition 2). Abgesehen von der Umschalttaste, funktioniert das DPF4T wie das DPF1C.

Auf und ab (ΛV):

Aktivieren Sie entweder die Auf- oder Abwärtstaste, um den Parallellauf zu starten. Das System verfährt so lange, bis die Taste losgelassen oder die Endposition erreicht wird.

Speicherpositionen:

Die vier kleinen Tasten werden für die Umschaltfunktion, Memory-Lauf und die Speicherfunktion genutzt.

Speichern

- Drücken Sie die Taste S – das Display blinkt für 2 Sekunden.
- Drücken Sie innerhalb dieser 2 Sekunden eine der kleinen Tasten mit Punkten. Die Position wird auf der Taste 1A gespeichert.
- Das Panel zeigt zur Bestätigung im Display "1" oder "2" an – je nachdem, welche Speichertaste gewählt wurde.


Memory-Lauf (kleine Tasten mit Punkten)

Drücken Sie eine der Speichertasten. Das System verfährt auf die vorprogrammierte Speicherposition. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis die Position erreicht wurde.

Display-Anzeige

Die aktuelle Höhe des Tisches wird entweder in Zentimetern oder Zoll angezeigt.

Umschalt-Funktion (Bedienung):

Drücken Sie die „Umschalttaste“ , um durch alle Referenzen durchzuschalten und auszuwählen, welche Referenz Sie nutzen möchten. Im Display wird beispielsweise 123 angezeigt; drücken Sie ein weiteres Mal, wird 234 angezeigt*. Wenn 3 die hervorgehobene Zahl ist, haben Sie Referenz 3 gewählt und die Auf-/Ab-Tasten verfahren Referenz 3 auf-/abwärts.

Wenn die Auf-/Ab-Taste aktiviert wird, wird zuerst im Display für eine halbe Sekunde die Referenznummer angezeigt, danach die aktuelle Höhe.

Die Einrichtung der Referenzen wird in der CBD4 mit Hilfe einer Konfigurationssoftware vorgenommen.

Das DPF erkennt automatisch, wie das System konfiguriert ist: eine, zwei, drei oder vier Referenzen.

* Wenn es nur zwei Referenzen gibt, wird im Display 121 // 212 angezeigt.

Wichtige Anmerkungen:

Es müssen alle Anschlüsse des Aktuators genutzt werden.

Wenn Sie ein 2 Referenzen-System (2 parallel + einzelne Säulen) entwickeln und nur drei Anschlüsse an einer 4-kanaligen Steuereinheit nutzen, zeigt das Desk Panel „123“ an. Sie können Referenz 3 wählen, obwohl diese nicht angeschlossen ist.

Das Multi-Bedienelement darf nicht in Verbindung mit CBD4 Software mit Impulslauf genutzt werden. Es besteht das Risiko, dass die Software eine Impulsbewegung auslöst, auf die nächste Referenz umschaltet und daher die Bewegung nicht stoppen kann, bis sie wieder auf die Referenz mit Impuls zurückgeschaltet wurde.

Speicherpositionen:

1A ist die Speicherposition für alle Referenzen. Wenn Speicherposition 1 oder 2 genutzt wird, fährt zuerst Referenz 1 zu seiner gespeicherten Position, danach Referenz 2 und so weiter.

Weitere allgemeine Funktionen für DPF1C und DPF4T

Einstellung des Displays für eine korrekte Höhenanzeige

Eventuell ist eine Einstellung des Displays nötig, da die Tischhöhen in der untersten Position durch unterschiedliche Tischplattenstärken etc. variieren können. In der werksseitigen Voreinstellung zeigt das Display des DPF1C 68 cm oder 24,5“ in der unteren Endposition an.

Vorgehensweise:

Drücken Sie die Λ und V Tasten gleichzeitig und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt. Dies ermöglicht es Ihnen, die korrekte Höhe einzustellen. Bevor diese eingestellt werden kann, zeigt das Display drei Minuszeichen (---) an. Danach schaltet es zurück auf die Höhenanzeige. Die Höhe kann entweder über die Λ oder V Taste eingestellt werden. Drücken Sie so lange, bis die gewünschte Höhe erreicht wurde. Das System schaltet auf den normalen Betriebsmodus um (es blinkt kurz), wenn 5 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

Dieses Merkmal kann über die Konfiguration deaktiviert werden. Drücken Sie dann die Λ und V Taste gleichzeitig, wird dies als ungültiger Tastendruck aufgefasst.

Wechsel zwischen Zentimeter und Zoll

Ein Wechsel zwischen Zentimeter und Zoll kann nur über den DPF1C Konfigurator vorgenommen werden.

Einstellung der Helligkeit des LED-Displays

Mögliche Einstellungen: aus, 6 %, 12 %, 19 %, 25 %, 37 %, 50 %, 75 % und 100 %. Die Einstellung kann nur über den DPF1C Konfigurator vorgenommen werden.

Einstellung der Leuchtabschaltung

Mögliche Einstellungen: 0-15 Sekunden und aus.

Die Einstellung kann nur über den DPF1C Konfigurator vorgenommen werden.

Fehlercodes

Folgende Fehlercodes können angezeigt werden. Sie erscheinen nur dann im Display, wenn eine Taste gedrückt wird. Das Display blinkt, wenn ein Fehler angezeigt wird. E16 unterscheidet sich von den anderen Fehlern, da die Erkennung nur im Display angezeigt und keine Meldung an die Controlbox gesendet wird.

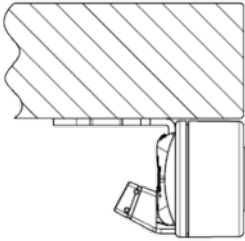
Fehlercode	Beschreibung
E01	Positionsverlust - Initialisieren Sie das System.
E02	Überlastung in Aufwärtsrichtung.
E03	Überlastung in Abwärtsrichtung.
E16	Falsche Taste gedrückt.

Montage von allen DPF Versionen

Das DPF muss mit einem Montagebeschlag montiert werden. Es gibt vier verschiedene Varianten, je nachdem wie das Panel montiert werden soll. Montagebeispiele:

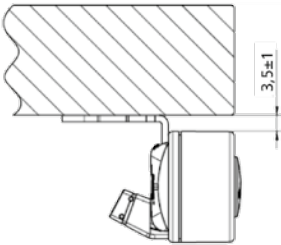
Beispiel 1: (Artikelnummer: 914759)

Das Panel wird mit einem 90° Beschlag bündig mit der Tischplattenfront montiert.



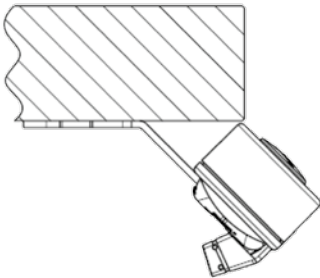
Beispiel 2: (Artikelnummer: 914757)

Das Panel wird mit einem 90° Beschlag mit Abstand zur Tischplatte montiert.



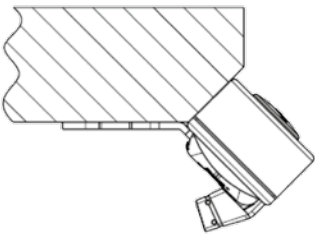
Beispiel 3: (Artikelnummer: 914760)

Das Panel wird mit einem 45° Beschlag am Rand der Tischplatte montiert.



Beispiel 4: (Artikelnummer: 914785)

Das Panel wird mit einem 45° Beschlag an einer abgewinkelten Tischplattenfront montiert.

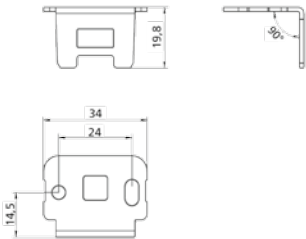


Montage des Panels:

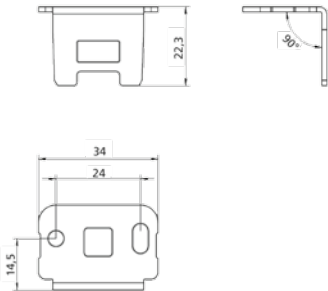
Das Panel wird am Beschlag eingerastet, so dass es fest sitzt.

Zeichnungen der Montagebeschläge:

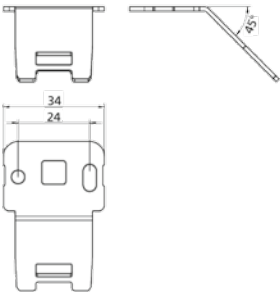
Artikelnummer 914759



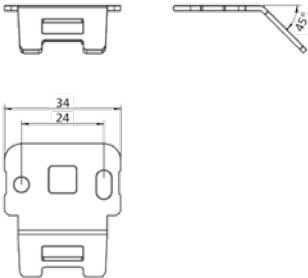
Artikelnummer 914757



Artikelnummer 914760



Artikelnummer 914785









Bedienung des Desk Panels DPT



Aus Sicherheitsgründen verfügt das DPT über eine Sperrfunktion.

Wenn das DPT gesperrt ist, leuchtet nur ein Balken im Display. Um das Bedienelement zu entsperren, drücken Sie die Taste "S" für eine Sekunde. Wenn das DPT entsperrt ist, wird die Höhe im Display angezeigt. Das DPT ist nun für 2,5 Sekunden aktiviert. Wenn Sie eine der Tasten drücken, können Sie das System verstellen. Danach bleibt das DPT für weitere 5 Sekunden aktiviert. Sollten Sie in dieser Zeit keine Taste drücken, wird das DPT wieder gesperrt. Wenn Sie die Taste "S" zum Entsperren zu lange drücken, wird das DPT kurz entsperrt, jedoch gleich wieder gesperrt.

Das Touch Desk Panel wird zur Bedienung des DESKLINE® Systems eingesetzt. Die beiden Pfeiltasten des DPT werden für den Parallellauf und die letzten vier Tasten für die Speicherfunktion verwendet.

-  Tisch aufwärts
-  Tisch abwärts
-  speichern
-  Speicherposition 1
-  Speicherposition 2
-  Speicherposition 3



Tisch verfahren:

Um den Tisch nach oben oder unten zu verfahren, drücken Sie die Pfeiltaste nach oben oder unten. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis der Tisch die gewünschte Höhe erreicht hat. Das Display wird während der Bewegung und nach dem Stopp die jeweils aktuelle Tischhöhe anzeigen.

Speichern einer Position:

Drücken Sie die "Speichern"-Taste - im Display wird für ca. 3 Sek. "S" angezeigt. Drücken Sie die Speichertasten 1, 2 oder 3, während im Display "S" blinkt. Als Bestätigung erscheint im Display für ca. 1 Sek. S1, S2 oder S3. Um den Speichervorgang abubrechen, drücken Sie die Auf- oder Abwärtstaste während "S" im Display blinkt oder warten Sie 3 Sek. bis das Display automatisch wieder die Höhe des Tisches anzeigt.

Aufrufen einer gespeicherten Position:

Drücken Sie die Taste 1, 2 oder 3 und das System fährt zu der gewünschten Position. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis die Position erreicht wurde. Das Display zeigt während der Bewegung die aktuelle Tischhöhe an.

Individuelle Anpassung des digitalen DPT Displays

Einstellung des Displays für eine korrekte Höhenanzeige:

Standardmäßig zeigt das DPT eine Tischhöhe von 68 cm oder 24,5 Zoll an. Eventuell ist eine Einstellung des Displays aufgrund unterschiedlicher Stärken der Tischplatten etc. nötig, wenn Sie das DPT montieren. Um die Anzeige einzustellen, drücken Sie gleichzeitig die Taste "S" und die Auf- oder Abwärtstaste, bis das Display die richtige Höhe des Tisches anzeigt.

Wechsel der Anzeige zwischen cm und Zoll:

Ein Umschalten zwischen cm und Zoll kann nur über den DPF1C Konfigurator vorgenommen werden.

Fehlerdiagnose

Das DPT kann diagnostische Fehlercodes zur Fehlerdiagnose anzeigen. Im Display können die nachfolgend aufgeführten möglichen Fehlercodes im DPT angezeigt werden. Die Fehlercodes werden nur angezeigt, wenn eine Taste im nicht gesperrten Modus gedrückt wird. Das Display blinkt, während der Fehler angezeigt wird. E16 setzt alle anderen Fehler außer Kraft, wenn diese im Display angezeigt wurden und es wird keine Meldung an die Steuereinheit gesendet. Weitere Fehlerbeschreibungen und -codes können Sie der Softwarebeschreibung der CBD entnehmen.

Fehlercode	Beschreibung
E01	Positionsverlust - Initialisieren Sie das System.
E02	Überlastung in Aufwärtsrichtung.
E03	Überlastung in Abwärtsrichtung.
E16	Falsche Taste gedrückt.

Montage des DPT:

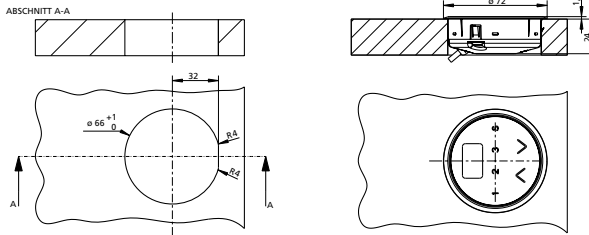
Die Bohrung in der Tischplatte muss gemäß der Zeichnung vorgenommen werden. Das DPT wird in der Bohrung mit zwei Schrauben an der Rückseite mit einem maximalen Anzugsmoment von 40 Ncm befestigt. Wenn Sie keinen Drehmomentschrauber haben, ziehen Sie die Schrauben so weit fest, bis Sie einen geringen Widerstand feststellen. Verwenden Sie keine elektrischen Werkzeuge!



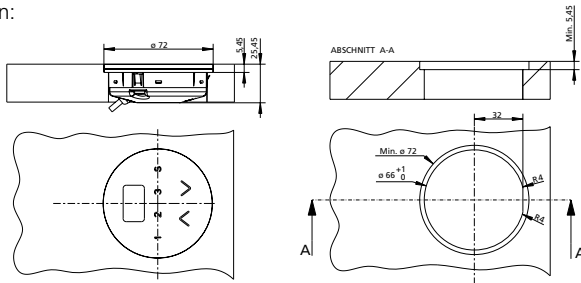
Bitte beachten Sie folgende Punkte:

1. Das DPT sollte vom Endverbraucher in der Tischplatte montiert werden, damit das Produkt während des Transports nicht beschädigt wird.
2. Ist das DPT in der Tischplatte eingelassen, muss der Techniker dafür sorgen, dass die Acrylplatte keiner Belastung ausgesetzt ist, da sich diese ansonsten verschiebt.
3. Es müssen die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben verwendet werden. Sollten diese verloren gegangen sein, sollten Schrauben verwendet werden, die nicht länger als 12 mm sind, da ansonsten das Oberteil vom Unterteil abgetrennt wird.
4. Wenn das Produkt sichtbare Schäden hat, darf es nicht montiert werden.
5. Das Produkt hat eine Schutzart IP 30. Es können keine Flüssigkeiten oder Staub eindringen. Die Vorderseite ist durch eine aufgeklebte Acrylplatte geschlossen.
6. Die Zugentlastung für das Kabel ist auf max. 5 kg festgelegt.
7. Entfernen Sie die Schutzfolie.

Rahmen:



im Tisch eingelassen:



Bedienung des WDPL

Batterien:

WDPL mit Kabel: Legen Sie 3 x 1,5 V Batterien Typ AA ein. Die Batterien dienen dazu, die Uhrfunktion beizubehalten, wenn die CBD vom Netz getrennt wird.

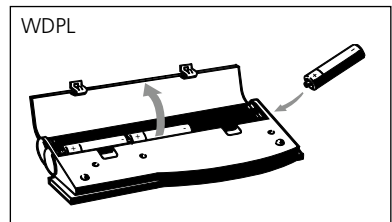


Abbildung 9

Wenn die Batterien eingelegt sind, zeigt das Display die Uhrfunktion hh:mm an. Die Uhr muss gestellt werden (siehe Seite 26).

Schwache Batterien:

Wechseln Sie die Batterien, wenn der Kontrast im Display schwach ist oder seltsame Symbole/Fehlinformationen angezeigt werden.

Die Funktion des WDP wird nicht beeinflusst - es ist ausschließlich ein Zeichen dafür, dass die Batterien gewechselt werden müssen.

Das WDPL funktioniert auch ohne Batterien, da es über die Controlbox versorgt wird.

Das WDPL kann mit einer CBD4/CBD5 mit Netzfreeschaltung kombiniert werden. Die Uhr wird jedoch nur angezeigt, wenn Sie Batterien verwenden.

Das Kabel des WDPL wird mit der Steuereinheit unter dem Tisch verbunden:

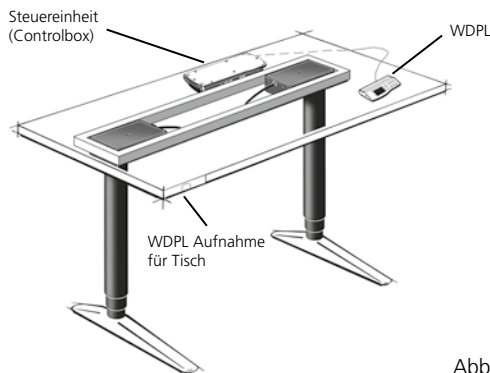
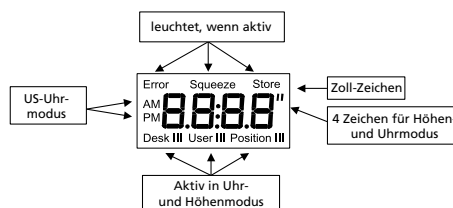




















Abbildung 11

Display Anordnung - WDPL:



Kalibrierung des WDPL



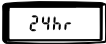
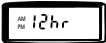
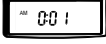
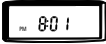
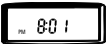
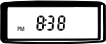




Damit das WDPL richtig funktioniert, müssen Sie ihr System einstellen.
Dieser einmalige Vorgang sollte vor dem ersten Gebrauch des WDPL durchgeführt werden.

Aktion:	Displayanzeige:
<p>1. Wechseln zwischen [cm] und [Zoll]. Drücken und halten Sie ca. 5 Sek.  bis die Anzeige umspringt.</p>	 
<p>2. Messen Sie die Höhe vom Boden zur Tischplatte. Falls nur ein Tisch angeschlossen ist, gehen Sie zu Punkt 4 über.</p>	
<p>3. Drücken Sie  und dann ,  oder , um den Tisch auszuwählen. Wenn nur ein Tisch angeschlossen ist, ist es nicht möglich, II oder III anzuwählen.</p>	
<p>4. Drücken und halten Sie  und drücken Sie dann  oder , um die Höhe im Display abzustimmen.</p> <p>Beispiel: Das Display wird von z. B. 68 zu 69, 70 71 etc. springen, wenn  gedrückt und gehalten und dann  gedrückt wird; und z. B. von 68 zu 67, 66 etc., wenn  gedrückt und gehalten und dann  gedrückt wird.</p>	
<p>5. Wenn die gewünschte Höhe auf dem Display angezeigt wird,  drücken und halten und dann  drücken. Die Bezugshöhe des Tisches wird nun in der Steuereinheit gespeichert sein. Wenn die Bezugshöhe gespeichert ist, wird die Anzeige für 1 Sekunde erlöschen und dann sofort wieder angezeigt.</p>	

Werden die Knöpfe 15 Sekunden lang nicht betätigt, erscheint die Uhrzeit auf dem Display.
Es ist nach einem Batteriewechsel nicht notwendig, die Einstellung zu wiederholen.

Uhr stellen

Beispiel:

Aktion:	Displayanzeige:
<p>1. Drücken Sie den „Uhren-Knopf“ mit Hilfe eines Kugelschreibers. 24-Stunden-Modus (europäische Zeitanzeige) ist voreingestellt - kann in 12-Stunden-Modus (US-Zeitanzeige) umgestellt werden.</p> <p>Zeitanzeige ändern:</p> <p>Drücken Sie  oder .</p> <p>(Drücken Sie nochmals mit Hilfe eines Kugelschreibers den „Uhren-Knopf“, um die Zeitanzeige zu bestätigen).</p>	<div> blinkend</div> <div> blinkend</div> <div> hh blinkt</div> <div> wechselt zu PM wenn hh > 11</div> <div> mm blinkt</div> <div></div>
<p>2. Drücken Sie  oder , um „hh“ einzustellen.</p> <p>3. Drücken Sie nochmals den „Uhren-Knopf“, um „hh“ zu bestätigen.</p> <p>4. Drücken Sie  oder , um „mm“ einzustellen.</p> <p>5. Drücken Sie den „Uhren-Knopf“, um „mm“ zu bestätigen.</p>	

Die Uhr ist nun aktiviert.

Fehlersuche (WDPL):

Wenn Fehler auftreten, erscheint der Fehlercode im Display - Die Fehlercode-Anzeige blinkt (1 Hz).

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Fehlerbehebung
E-01	Positionsverlust	Initialisieren Sie das System.
E-02	Überlastung in Aufwärtsrichtung	Entfernen Sie schwere Gegenstände vom Tisch.
E-03	Überlastung in Abwärtsrichtung	Entfernen Sie Gegenstände, die das Abwärtsfahren verhindern.
E-16	Falsche Taste gedrückt	Lassen Sie alle Tasten los und drücken Sie die richtige Taste / Tastenkombination.



















Einstellen einer Speicherposition

Drei Benutzer können jeweils bis zu drei Speicherpositionen eingeben. Die angeschlossenen Tische (max. 3) müssen einzeln eingestellt werden - einer nach dem anderen.

Schnelleinstellung:

Auf der Rückseite des WDPL finden Sie eine Schnellanleitung, um Speicherpositionen einzustellen.

Beispiel:

Aktion:	Displayanzeige:
Ist nur ein Tisch angeschlossen, gehen Sie über zu Punkt 4.	
1. Drücken Sie  .	
2. Drücken Sie  ,  oder  bis der gewünschte Tisch auf dem Display erscheint.	blinkend
3. Drücken Sie  .	
4. Drücken Sie  ,  oder  bis der gewünschte Benutzer auf dem Display erscheint.	blinkend
5. Drücken Sie  oder  bis die gewünschte Höhe erreicht ist.	
6. Drücken Sie  und dann  ,  oder  .	

Die Position ist nun in der Steuereinheit gespeichert.
Um eine neue Speicherposition an dem selben Tisch vorzunehmen, wiederholen Sie die Punkte 3 bis 6.








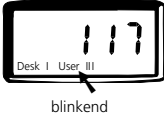

Werden die Tasten 15 Sekunden lang nicht betätigt, erscheint die Uhrzeit auf dem Display.

Aufrufen einer gespeicherten Position

Schnell-Einstellung:

Auf der Rückseite des WDPL finden Sie eine Schnellanleitung, um Speicherpositionen aufzurufen.

Beispiel:

Aktion:	Displayanzeige:
<p>1. Drücken Sie .</p> <p>2. Drücken Sie ,  oder  bis der gewünschte Benutzer auf dem Display erscheint.</p> <p>3. Drücken und halten Sie ,  oder  bis alle Tische ihre Speicherposition erreicht haben.</p> <p>Das Display zeigt die Höhe des bewegten Tisches ca. 15 Sekunden lang an.</p>	<p></p> <p></p> <p>Position I blinkt - Anzeige zählt von 177 bis 88. Wenn der Tisch die neue Höhe erreicht hat, hört Position I auf zu blinken.</p>

Werden die Knöpfe 15 Sekunden lang nicht betätigt, erscheint die Uhrzeit auf dem Display.

Entsorgung von LINAK Produkten

Da die Kunden von LINAK sehr oft nachfragen, wie unsere Produkte entsorgt oder verschrottet werden können, haben wir diesen Ratgeber vorbereitet, der eine Klassifizierung der verschiedenen Abfallstoffe zur Wiederverwertung oder Verbrennung ermöglicht.

Ratgeber

Wir empfehlen, unsere Produkte in so viele Teile wie möglich zu zerlegen, um sie zu entsorgen und wieder zu verwerten. Folgende Abfallstoffgruppen können wir als Beispiele nennen:

Metall, Kunststoff, Kabel, Brennstoffe und wiederverwertbare Stoffe.

Einige dieser Hauptgruppen können nochmals unterteilt werden. Metall kann z. B. in Eisen, Edelstahl und Aluminium sowie legierten Stahl aufgeteilt werden. Kunststoff kann z. B. in ABS, PA, PE und PP aufgeteilt werden.

In der folgenden Tabelle sind die Hauptbauteile der LINAK Produkte und ihre Entsorgung beispielhaft aufgeführt:

Produkt	Bauteile	Entsorgung
Handbedienung/ Bedienelement	Kunststoffgehäuse Kabel Platine	Kunststoffrecycling/-verbrennung Kabelschrott/-verbrennung Elektronikschrott

Schon jetzt werden alle gegossenen Kunststoffteile mit einem Code versehen, der den Kunststofftyp und, falls vorhanden, Faserstoffe angibt.

Hauptentsorgungsgruppen

Hauptpro- duktgruppen	Metall- schrott	Kabel- schrott	Elektronik- schrott	Kunststoffwiederverwer- tung oder -verbrennung	Kommentare
DPXX		x	x	x	
WDPL		x	x	x	

Entsorgung von Batterien:

Informationen hinsichtlich umweltgerechter Entsorgung von gebrauchten und ausgelaufenen Batterien: Batterien sollten gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden. LINAK empfiehlt, dass gebrauchte oder ausgelaufene Batterien über lokale Recycling-Systeme entsorgt werden. Bitte werfen Sie keine gebrauchten oder ausgelaufenen Batterien in die Mülltonne oder Umwelt.

Umgang mit ausgelaufenen Batterien:

Ausgelaufene Batterien sollten wie oben beschrieben, entsorgt werden.

Wenn Sie ausgelaufene Batterien im Produkt bemerken, müssen diese umgehend gewechselt werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden. Wenn Sie die ausgelaufenen Batterien im Produkt lassen, kann dieses beschädigt werden.

Es ist empfehlenswert, ausgelaufene Batterien mit Plastikhandschuhen zu wechseln. Die Inhaltsstoffe der Batterien können chemische Verbrennungen und eine Irritation der Atemwege verursachen.

Sollten Sie dennoch mit den Inhaltsstoffen in Kontakt kommen, waschen Sie sich bitte mit Wasser und Seife. Wenn die Irritationen andauern, suchen Sie ärztliche Hilfe auf. Bei Augenkontakt waschen Sie die Augen sorgfältig für ca. 15 Minuten mit Wasser aus und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

Etiketten

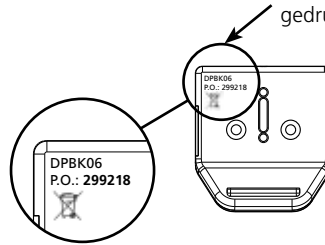
Etikett DPA

Die Daten werden
direkt auf das DPA
gedruckt.

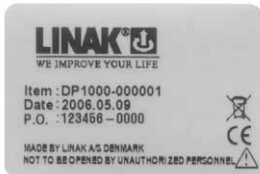


Etikett für DPB

Die Daten werden
direkt auf das DPB
gedruckt.



Etikett für DP



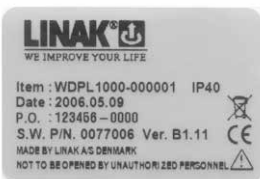
Etikett für DPH



Etikett für DPT



Etikett für WDPL



Etikett für DPF



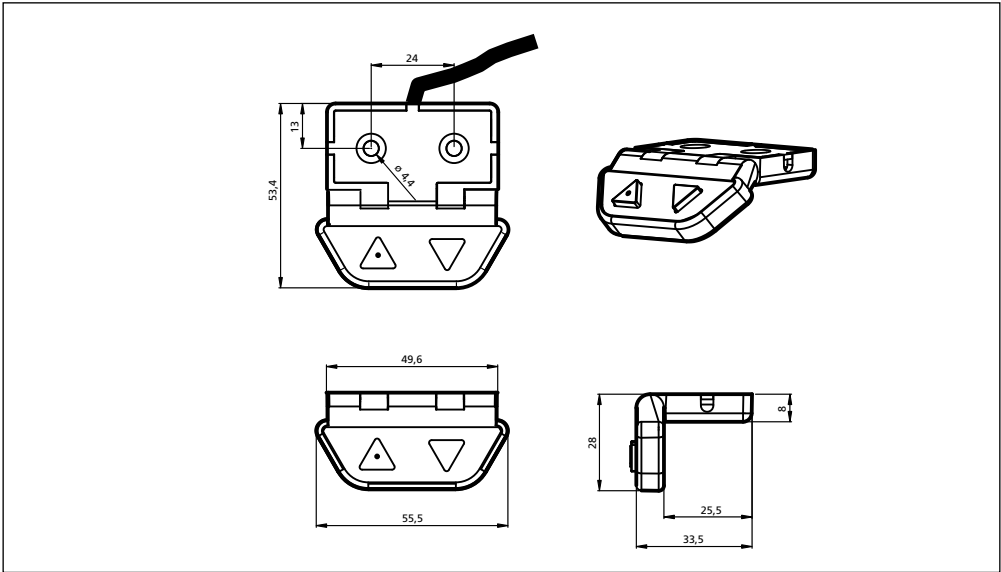
Etikett für DPF1C



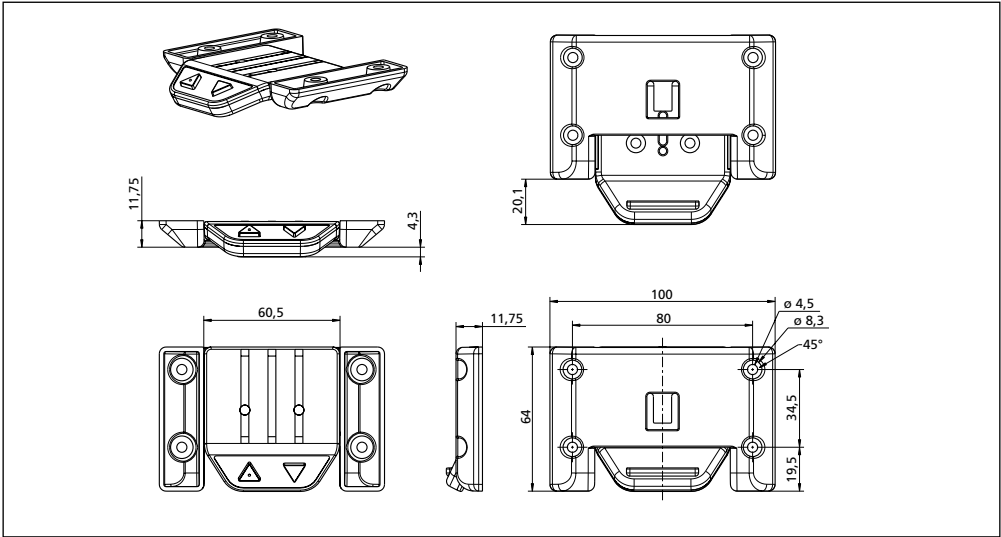
ZEICHNUNGEN

DESKLINE®

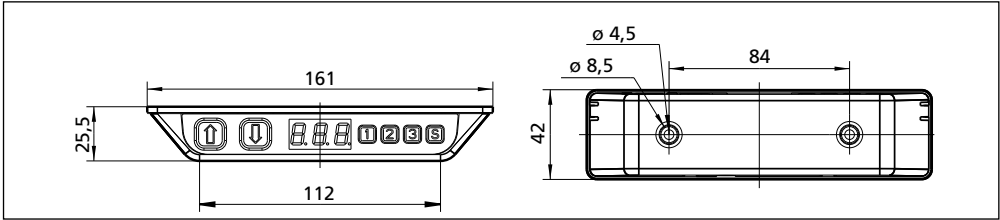
DPA



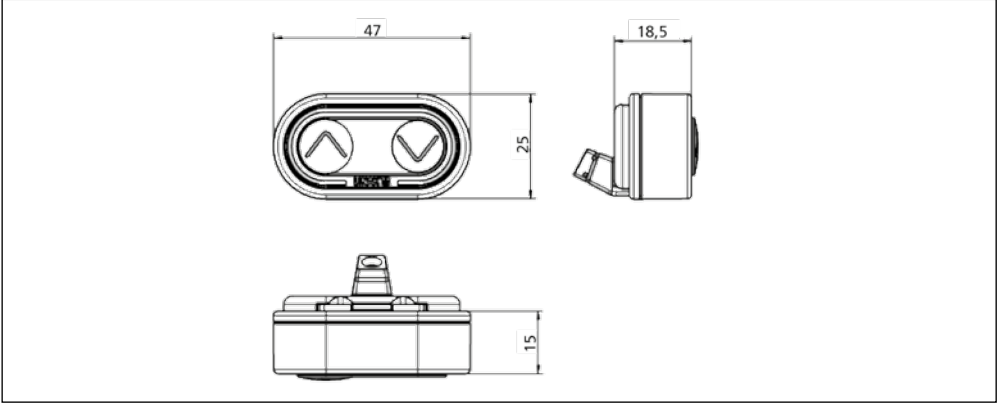
DPB mit Aufnahme



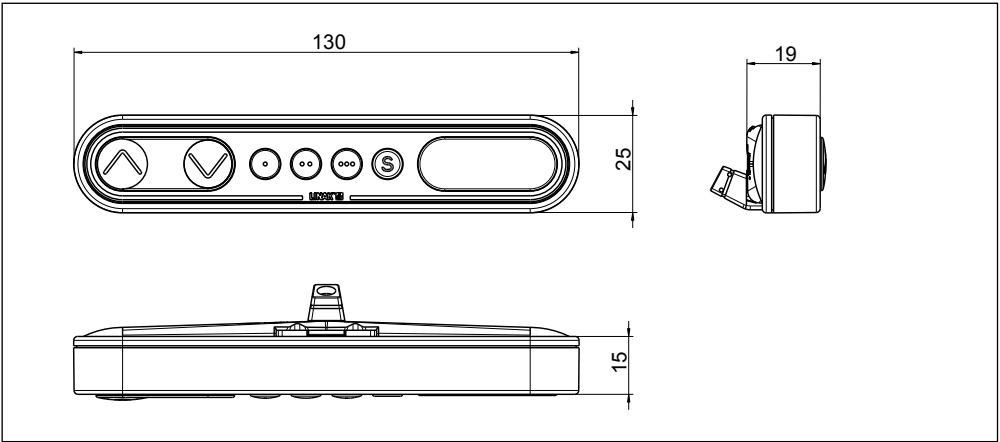
DP1 Desk Panel



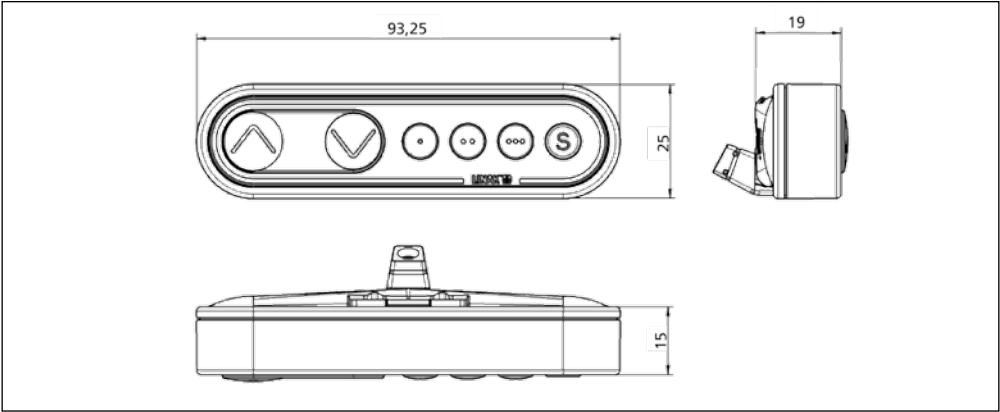
DPF1K Desk Panel



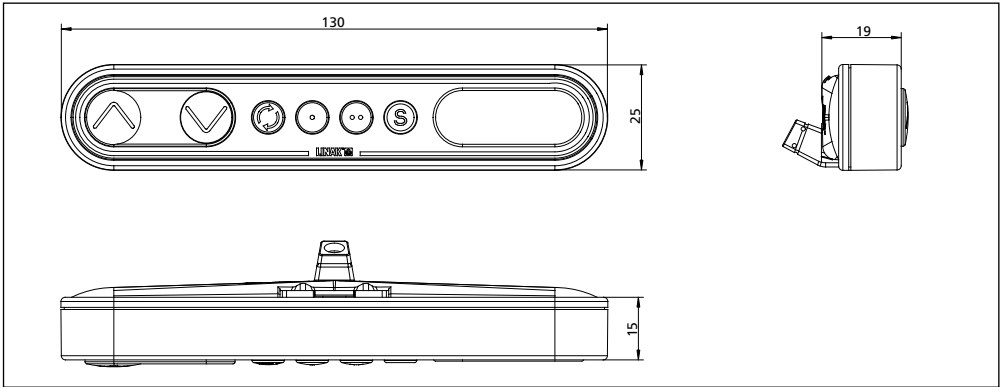
DPF1C Desk Panel mit Display



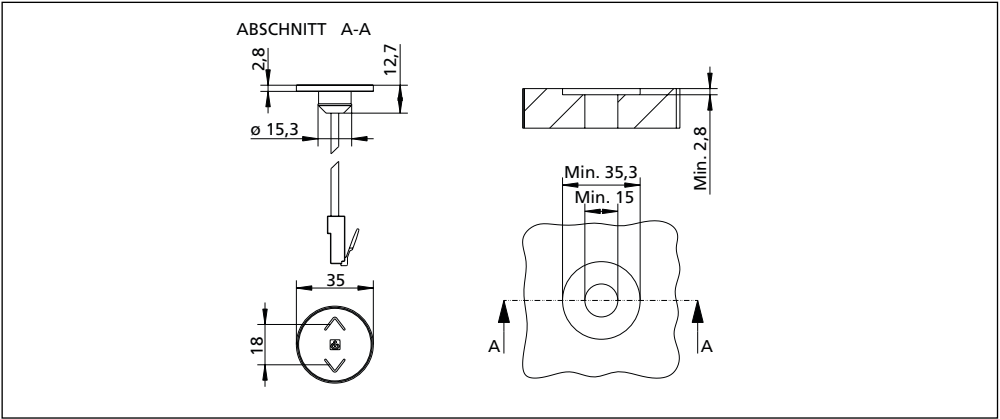
DPF1M Desk Panel



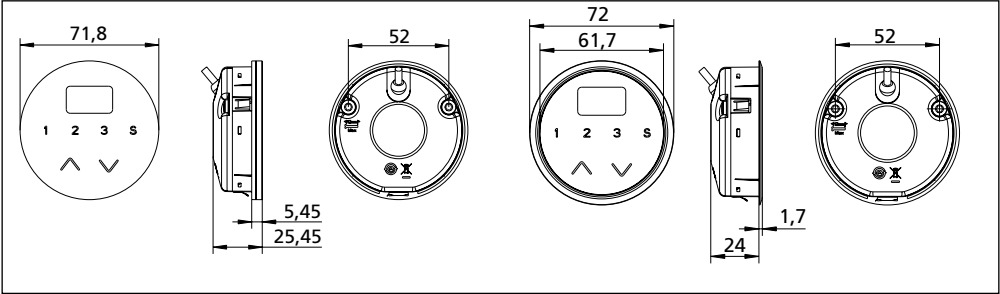
DPF4T Desk Panel



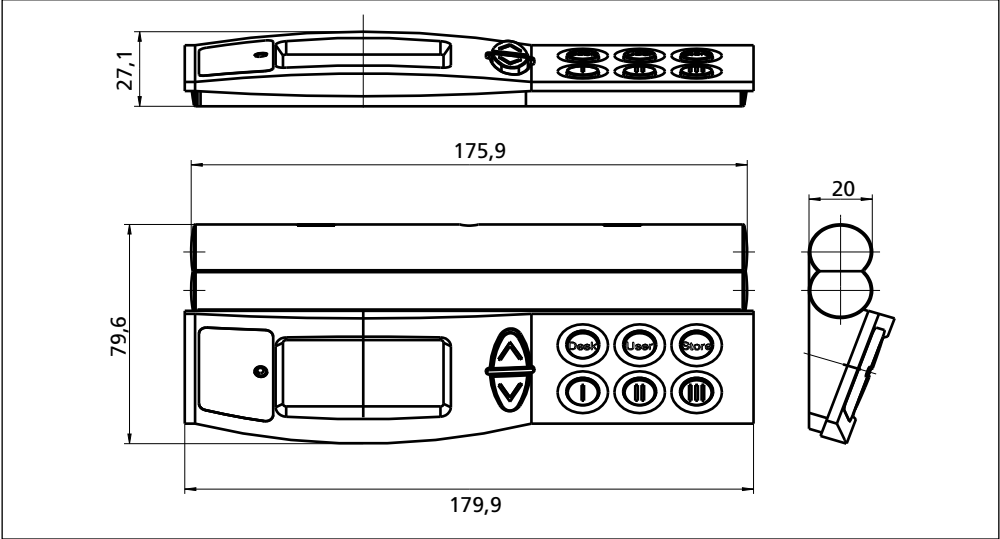
DPH Desk Panel



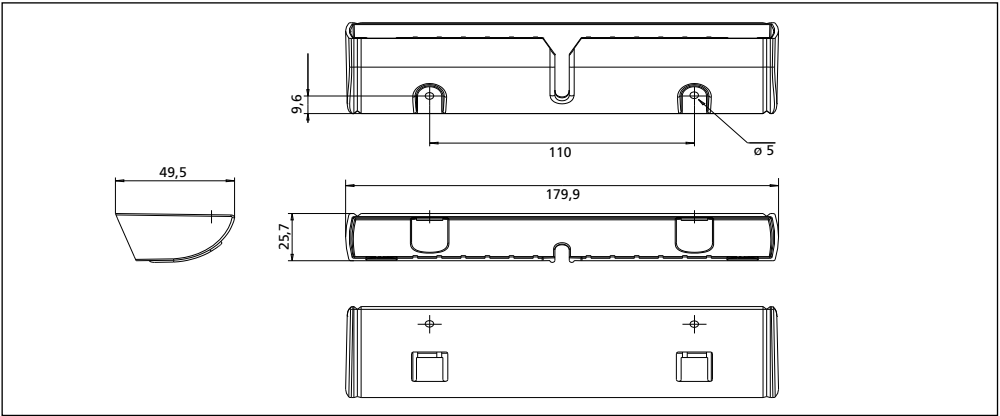
DPT Desk Panel



WDP



WDP Aufnahme für Tisch



DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s)	CBD4, CBD5, CBD6
----------------	------------------

And

Linear Actuator(s) 31xxxH-xxxxx50S, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB14, DB16 and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL14, DL15, DL16

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DPT, DPB, DPF, DPBK, DP1L, DP1V, DPA, DPH, WDPL1 and / or

Handset(s)	H82xxF2+00003
------------	---------------

complies with the EMC Directive: 2004/108/EC according to following standards:
EN 61000-6-1:2001, EN 61000-6-3:2001, EN 55022:1998+A2 Class B.

and complies with Low Voltage Directive 2006/95/EC according to the standard EN 60335-1:2002+A1:2004+A11:2004+A12:2006+A2:2006+A13:2008

and complies with Machinery Directive 2006/42/EC according to the standard EN 13849-1:2008 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b

And

Controls:	RF-transmitter: HB1XRFXXXX	and/or
	RF-transmitter: HB2XRFXXXX	and/or
	RF-receiver: RFRL	

complies with the Radio equipment and Telecommunications terminal equipment Directive 1999/5/EC:
EN 300220-2:2006, EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007,
EN 60335-1:2002+A1:2004+A11:2004+A12:2006+A2:2006+A13:2008, EN 62311:2008

Nordborg, 2011-05-25

John Kling

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

LINAK RICHTLINIE FÜR ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

Das Ziel der Richtlinien für Anwendungsmöglichkeiten ist es, Verantwortlichkeitsbereiche in Bezug auf die Verwendung eines LINAK Produkts (definiert als Hardware, Software, technische Beratung etc.) festzulegen, die in Relation zu einer bestehenden Applikation oder zu einer Anwendung eines Neukunden stehen.

LINAK Produkte, wie oben festgelegt, sind in zahlreichen Bereichen einsetzbar, wie z. B. im Medizin-, Komfortmöbel-, Büromöbel- und Industriebereich. LINAK kann jedoch nicht alle Bedingungen kennen unter denen die LINAK Produkte eingebaut, verwendet und bedient werden, da jede Applikation einzigartig ist.

Die Eignung und Funktionalität der LINAK Produkte sowie deren Leistungsfähigkeit unter verschiedenen Bedingungen (Applikation, Vibration, Belastung, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Frequenz etc.) kann nur durch einen Test nachgewiesen werden und sollte letztendlich in der Verantwortlichkeit des Kunden liegen, der ein LINAK Produkt einsetzt.

LINAK sollte lediglich für die Übereinstimmung der LINAK Produkte mit den von LINAK angegebenen Spezifikationen verantwortlich sein. Es sollte in der Verantwortung des Kunden liegen, sicherzustellen, dass das spezifische LINAK Produkt in der in Frage kommenden Applikation eingesetzt werden kann.

PRODUKTIONSSTÄTTEN

CHINA

LINAK (Shenzhen) Actuators Systems, Ltd.
Tel.: +86 75 58 61 06 656
Fax: +86 75 58 61 06 990
E-Mail: sales@linak.cn
www.linak.cn

DÄNEMARK

LINAK A/S - Group Headquarters Gudenup
Tel.: +45 73 15 15 15
Fax: +45 74 45 80 48
Fax (Vertrieb): +45 73 15 16 13
E-Mail: info@linak.com
www.linak.com

SLOWAKEI

LINAK Slovakia s.r.o.
Tel.: +421 51 75 63 414
Fax: +421 51 75 63 410
E-Mail: jp@linak.sk
www.linak.com

USA

LINAK U.S. Inc. North and South American Headquarters
Tel.: +1 50 22 53 55 95
Fax: +1 50 22 53 55 96
E-Mail: info@linak-us.com
www.linak-us.com

NIEDERLASSUNGEN

AUSTRALIEN

LINAK Australia Pty. Ltd.
Tel.: +61 38 79 69 777
Fax: +61 38 79 69 778
E-Mail: sales@linak.au
www.linak.com.au

BELGIEN & LUXEMBURG

LINAK Actuators Systems NV/SA
Tel.: +32 (0) 92 30 01 09
Fax: +32 (0) 92 30 88 80
E-Mail: info@linak.be
www.linak.be

BRASILIEN

LINAK Do Brasil Comércio De Atuadores Ltda.
Tel.: +55 (11) 28 32 70 70
Fax: +55 (11) 28 32 70 60
E-Mail: info@linak.br
www.linak.com.br

DÄNEMARK

LINAK Danmark A/S
Tel.: +45 86 80 36 11
Fax: +45 86 82 90 51
E-Mail: linak@linak-silkeborg.dk
www.linak.dk

DEUTSCHLAND

LINAK GmbH
Tel.: +49 60 43 96 55 0
Fax: +49 60 43 96 55 60
E-Mail: info@linak.de
www.linak.de

FINNLAND

LINAK Oy
Tel.: +358 10 84 18 700
Fax: +358 10 84 18 729
E-Mail: linak@linak.fi
www.linak.fi

FRANKREICH

LINAK France E.U.R.L.
Tel.: +33 (0) 2 41 36 34 34
Fax: +33 (0) 2 41 36 35 00
E-Mail: linak@linak.fr
www.linak.fr

GROSSBRITANNIEN

LINAK UK Limited
Tel.: +44 (0) 121 544 2211
Fax: +44 (0) 121 544 2552
E-Mail: sales@linak.co.uk
www.linak.co.uk

INDIEN

LINAK A/S India Liaison Office
Tel.: +91 12 04 39 33 35
Fax: +91 12 04 27 37 08
E-Mail: info@linak.in
www.linak.in

IRLAND

LINAK UK Limited - Ireland
Tel.: +44 (0) 121 544 2211
Fax: +44 (0) 121 544 2552
E-Mail: sales@linak.co.uk
www.linak.co.uk

ITALIEN

LINAK Italia S.r.l.
Tel.: +39 02 48 46 33 66
Fax: +39 02 48 46 82 52
E-Mail: info@linak.it
www.linak.it

JAPAN

LINAK K.K.
Tel.: +81 45 53 30 802
Fax: +81 45 53 30 803
E-Mail: linak@linak.jp
www.linak.jp

KANADA

LINAK Canada Inc.
Tel.: +1 50 22 53 55 95
Fax: +1 41 62 55 77 20
E-Mail: info@linak.ca
www.linak-us.com

MALAYSIA

LINAK Actuators Sdn. Bhd.
Tel.: +60 42 10 65 00
Fax: +60 42 26 89 01
E-Mail: info@linak-asia.com
www.linak.my

NEUSEELAND

LINAK A/S New Zealand Ltd.
Tel.: +64 95 80 20 71
Fax: +64 95 80 20 72
E-Mail: nzsales@linak.com.au
www.linak.co.nz

NIEDERLANDE

LINAK Actuators Systems B.V.
Tel.: +31 76 5 42 44 40
Fax: +31 76 5 42 61 10
E-Mail: info@linak.nl
www.linak.nl

NORWEGEN

LINAK Norge AS
Tel.: +47 32 82 90 90
Fax: +47 32 82 90 98
E-Mail: info@linak.no
www.linak.no

ÖSTERREICH

LINAK Repräsentanz Österreich (Wien)
Tel.: +43 (1) 890 74 46
Fax: +43 (1) 890 74 46 15
E-Mail: info@linak.de
www.linak.at

POLEN

LINAK Polska
Tel.: +48 (22) 500 28 74
Fax: +48 (22) 500 28 75
E-Mail: dkreh@linak.dk
www.linak.pl

RUSSISCHE FÖDERATION

000 LINAK
Tel.: +7 49 52 80 14 26
Fax: +7 49 56 87 14 26
E-Mail: info@linak.ru
www.linak.ru

SCHWEDEN

LINAK Scandinavia AB
Tel.: +46 87 32 20 00
Fax: +46 87 32 20 50
E-Mail: info@linak.se
www.linak.se

SCHWEIZ

LINAK AG
Tel.: +41 43 38 83 188
Fax: +41 43 38 83 187
E-Mail: info@linak.ch
www.linak.ch

SPANIEN

LINAK Actuadores, S.Lu
Tel.: +34 93 58 82 777
Fax: +34 93 58 82 785
E-Mail: linakact@linak.es
www.linak.es

SÜDKOREA

LINAK Korea Ltd.
Tel.: +82 (0) 2 6231 1515
Fax: +82 (0) 2 6231 1516
E-Mail: scully@linak.kr
www.linak.kr

VERTRETUNGEN

ARGENTINIEN

Novotec Argentina SRL
Tel.: +54 (11) 4303 8900 / 89
Fax: +54 (11) 4032 0184
E-Mail: info@novotecargentina.com
www.novotecargentina.com

AUSTRALIEN

Ballarat Industrial Supplies
www.ballind.com.au

BL Shipways & Co

www.blshipway.com.au

Gas Strut Marine and Industrial

www.gasstrutmarine.com.au

Prime Motion & Control

www.primehyd.com.au

West Vic Industrial Supplies

www.westvicindustrial.com.au

KOLUMBIEN

MEM Ltda
Tel.: +57 (1) 334 7666
Fax: +57 (1) 282 1684
E-Mail: servicioalcliente@memtlda.com.co
www.memtlda.com.co

INDONESIEN

Pt. Himalaya Everest Jaya
Tel.: +62 21 54 48 956 / 65
Fax: +62 21 61 94 658 / 1925
E-Mail: hejplastic-div@centrin.net.id
www.hej.co.id

IRAN

Bod Inc.
Tel.: +98 21 88 99 86 35 - 6
Fax: +98 21 88 95 44 81
E-Mail: info@bod.ir
www.bod.ir

MEXIKO

ILSA S.A. de C.V.
Tel.: +52 (55) 53 88 39 60
Fax: +52 (55) 53 88 39 66
E-Mail: linak@ilsamexico.com
www.ilsamexico.com

PERU

Percy Martin Del Aguila Ubillus
Tel.: +51 99 88 39 879

RUSSISCHE FÖDERATION

000 FAM
Tel.: +7 81 23 31 93 33
Fax: +7 81 23 27 14 54
E-Mail: purchase@fam-drive.ru
www.fam-drive.ru

SINGAPUR

Servo Dynamics Pte. Ltd.
Tel.: +65 68 44 02 88
Fax: +65 68 44 00 70
E-Mail: servodynamics@servo.com.sg
www.servo.com.sg

SÜDAFRIKA

Industrial Specialised Applications CC
Tel.: +27 11 31 22 292 or
+27 11 20 77 600
Fax: +27 11 31 56 999
E-Mail: gartht@isagroup.co.za
www.isaza.co.za

VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE

Mechatronics
Tel.: +971 4 26 74 311
Fax: +971 4 26 74 312
E-Mail: mechtrom@emirates.net.ae
www.mechatronics.ae

Detaillierte Informationen für diese Länder erhalten Sie auf unserer Website www.linak.de/ www.linak.at oder bei:

LINAK INTERNATIONAL

Tel.: +45 73 15 15 15
Fax: +45 74 45 90 10
E-Mail: info@linak.com
www.linak.com

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Der Anwender ist für den sach- und fachgerechten Einsatz der LINAK Produkte verantwortlich. LINAK legt großen Wert auf eine sorgfältige und aktuelle Dokumentation der Produkte. Dennoch kann es aufgrund einer kontinuierlichen Weiterentwicklung zu Änderungen der technischen Daten kommen. Diese Änderungen werden ohne vorherige Ankündigung vorgenommen. Daher kann LINAK nicht garantieren, dass diese Informationen auf Dauer Gültigkeit besitzen. Aus den gleichen Gründen kann LINAK auch nicht garantieren, dass ein bestimmtes Produkt auf Dauer lieferbar ist. Produkte können aus dem Vertrieb genommen werden, auch wenn diese noch auf der Homepage oder in Prospekten aufgeführt sind.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von LINAK.



WE IMPROVE YOUR LIFE